

<b>1 1.1 Modulbezeichnung (dt. / engl.)</b> <b>LB-H7 Qualitätsmanagement</b>	<b>1.2 Kurzbezeichnung (optional)</b>	<b>1.3 Modul-Code (aus HIS-POS)</b>
<b>2 2.1 Modulturnus:</b> <b>Angebot in <input checked="" type="checkbox"/> jedem SoSe, <input checked="" type="checkbox"/> jedem WiSe, anderer Turnus, nämlich:</b>	<b>2.2 Moduldauer:</b> <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
<b>3 3.1 Angebot für folgenden Studiengang/folgende Studiengänge</b>  Bachelor Oecotrophologie Bachelor of Education Lehramt Berufskolleg-Ernährung und Hauswirtschaft	<b>3.2 Pflicht, Wahlpflicht, Wahl</b>  Wpf	<b>3.3 Empfohlenes Fachsemester</b>  4.Semester
<b>4 Workload</b>		
<b>Workload insgesamt</b>		
<b>Kontaktzeit</b> (z. B. Vorlesung, Übung, Praktikum, seminaristischer Unterricht, Projekt-/Gruppenarbeit, Fallstudie, Planspiel, kreditiertes Tutorium) (weitere Zeilen möglich)	<b>Lehrformen/ Form</b>  Seminaristischer Unterricht  <b>Summen</b>	<b>SWS je Lehrform</b>  3  Summe Kontaktzeit in SWS <b>3</b>
<b>Selbststudium</b> (z. B. Tutorium, Vor-/Nachbereitung, Prüfungsvorbereitung, Ausarbeitung von Hausarbeiten, Recherche)	Vor- und Nachbereitung  <b>Summen</b>	<b>Std. pro Semester je Lehrform/ angegebener Form</b> 1 SWS darf als 15 Zeitstunde angesetzt werden, d. h. 1 SWS = 1 UStd. x 15 Semesterwochen  45h  105h  Summe Selbststudium in Std. <b>105h</b>
<b>150h</b> <b>5 CP</b>		
<b>5 5.1 Lernziele</b>		
<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>zentrale Begriffe des Qualitätsmanagements definieren und wesentliche Anforderungen der ISO-Norm 9001:2015 erläutern.</li> <li>die Anforderungen der ISO-Norm 9001:2015 auf ein Fallunternehmen anwenden und die Grundzüge eines Qualitätsmanagementsystems für dieses Fallunternehmen entwickeln.</li> <li>den möglichen Nutzen verschiedener Methoden und Instrumente des Qualitätsmanagements bewerten und die jeweils geeigneten Instrumente reflektiert auswählen und zielführend einsetzen.</li> <li>das erworbene Wissen im Qualitätsmanagement auf weitere Unternehmensbeispiele übertragen und mit der Umsetzung im Fallunternehmen vergleichen.</li> </ul> <p>Durch die Vorbereitung und den Vortrag mündlicher Präsentationen lernen die Studierenden, die Inhalte klar und adressatengerecht zu vermitteln.</p> <p>Durch Gruppen- und Teamarbeit lernen die Studierenden, verschiedene Perspektiven zu berücksichtigen und zwischen unterschiedlichen Positionen zu vermitteln. Sie lernen, einen fachlich/inhaltlich angemessenen Konsens in der Gruppe zu finden.</p> <p>Die im Modul entwickelten Kompetenzen befähigen zu Tätigkeiten im Bereich Qualitätsmanagement in Unternehmen.</p>		

**5.2 Lerninhalte**

- Aufbau und Entwicklung eines Qualitätsmanagementsystems entlang der Anforderungen der DIN EN ISO 9001
- Methoden und Werkzeuge des Qualitätsmanagements
- Ausgewählte Methoden und Werkzeuge zur Erfüllung der Anforderungen der Norm (z.B. Stakeholder Analyse, Personalplanung, Risikobewertung)

Dem Seminar liegt die Fallstudie Bäcker Lecker auf dem Weg zur ISO 9001 Zertifizierung zugrunde. Die Fallstudie wird im Rahmen einer Blockwoche bearbeitet.

→ zu den Details: siehe Vorlesungsverzeichnis, Lehrveranstaltungsplan etc.

**5 5.3 Modulkurzinformation** (Dieser Absatz [max. 250 Zeichen] wird auf der FH-Webseite veröffentlicht, um Studieninteressierte bei der Wahl ihres Studiengangs zu unterstützen. Fokussieren Sie sich auf wesentliche Inhalte und Ziele, gern verbunden mit Aussagen zur Bedeutung des Moduls für das weitere Studium oder berufliche Tätigkeiten. Bitte formulieren Sie ganze Sätze, sprechen Sie die Adressaten direkt an und vermeiden Sie Fachtermini.)

**6 6.1 Teilnahmevoraussetzungen** (*Formal*: Prüfung in Modul XY muss bestanden sein o. ä.; *Inhaltlich*: Modul XY sollte absolviert sein, folgende Kenntnisse sollten vorhanden sein, ...)

keine

**6.2 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** (z. B. Bestehen der Prüfung, erfolgreicher Abschluss einer Studienleistung, regelmäßige und aktive Teilnahme)

Bestehen der Prüfung

**6.3 Prüfungsformen und -umfang** (z. B. Klausur, mündliche Prüfung, Hausarbeit, Präsentation, Portfolio, Dauer der Prüfung in Min.)

**Präsentation und Mündliche Prüfung** -in der Regel-

Die jeweils gültige Prüfungsform wird vom Prüfungsausschuss grundsätzlich vor Veranstaltungsbeginn verbindlich festgelegt (vgl. hierzu die jeweils aktuelle Prüfungsstermin- und Prüfungsformliste).

**6.4 Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung**

**6.5 Gewichtung der Note bei Ermittlung der Endnote**

s. Prüfungsordnung/ -en für oben (Zeile 3) genannte Studiengänge\*

\*Die Prüfungsordnungen der Studiengänge finden Sie in den Amtlichen Bekanntmachungen der FH Münster unter dem folgenden Link [https://www.fh-muenster.de/hochschule/aktuelles/amtliche\\_bekanntmachungen/index.php?p=2,7](https://www.fh-muenster.de/hochschule/aktuelles/amtliche_bekanntmachungen/index.php?p=2,7).

**7 7.1 Veranstaltungssprache/n**

Deutsch  Englisch  Weitere, nämlich:

**7.2 Modulverantwortliche/r**

Prof. Dr. Petra Teitscheid

**7.3 Hauptamtlich Lehrende (optional)**

Prof. Dr. Petra Teitscheid

**7.4 Maximale Teilnehmerzahl (optional)**

**7.5 Ergänzende Informationen (optional)** (z. B. Literaturempfehlungen, weitere beteiligte Personen etc.)

- Arbeitshefte: Bäcker Lecker auf dem Weg zur ISO 9001 Zertifizierung (werden als Print zur Verfügung gestellt)
- Herrmann, J., Fritz, H., (2011) Qualitätsmanagement, Lehrbuch für Studium und Praxis, Hanser Verlag, München (aktuellste Auflage)
- DIN EN ISO 9000:2015 (auf ILIAS verfügbar)
- DIN EN ISO 9001:2015 (auf ILIAS verfügbar)
- Optional weitere Texte über ILIAS